



### AKTUELLES

Heizkostenverordnung [SEITE 3](#)  
Nachhaltige Weihnachten [SEITE 10](#)

### KULTUR

Stadtwanderung Dr. Reinicke [SEITE 16](#)  
Veranstaltungen 2022 [SEITE 20](#)

### IN EIGENER SACHE

AdK Umfrage [SEITE 22](#)  
Der Aufsichtsrat [SEITE 26](#)



## Aktuelles

- 3 Heizkostenverordnung
- 6 Kellereinbrüche
- 8 „TRAUER-CAFÉ“ gestartet
- 10 Nachhaltige Weihnachten
- 12 Saubere Weihnachten
- 14 Marzahner Läufercup 2022

## Kultur

- 16 Stadtwanderung mit Dr. Reinicke
- 18 Abgesagte Veranstaltungen
- 20 Veranstaltungen 2022

## In Eigener Sache

- 22 Umfrage Allee der Kosmonauten
- 26 Der Aufsichtsrat

### SATZ:

TiTo Werbeagentur  
Freienwalder Str. 12a  
13055 Berlin  
Tel.: 030 - 98 63 98 36

### IMPRESSUM

Herausgeber und Texte:  
FELIX Wohnungsgenossenschaft eG  
Schwarzbürger Str. 10, 12687 Berlin  
Tel.: 030 - 93 77 18 26  
Fax: 030 - 93 77 18 27  
www.felix-wg.de

### HAFTUNG:

Der Inhalt des Mieterblattes wurde sorgfältig erarbeitet.  
Dennoch übernehmen Herausgeber, Redaktion und Autoren  
keine Haftung für die Richtigkeit des Inhalts.

Liebe Mitglieder und liebe Mieter,

mit unserem Mieterblatt erhalten Sie wieder vielseitige Informationen. Unter der Rubrik „Aktuelles“ informieren wir Sie über Neuigkeiten zur Heizkostenverordnung und auch wieder etwas zum Dauerthema Müllentsorgung.

Noch immer beschäftigt uns die CORONA-Pandemie.

Die Informationen aus den Medien und die Meldungen des RKI beginnen sich wieder zu überschlagen.

Leider müssen auch wir die gesetzlichen Festlegungen beachten. Die für November/ Dezember 2021 geplanten Veranstaltungen konnten unter diesen Bedingungen leider nicht stattfinden.

In der Rubrik „Kultur“ wird es deshalb nur wenig Neues geben können. Unser Stadtpaziergang vom Neanderviertel nach Cölln am 28.10.2021 führte uns unter der bewerten Leitung von Herrn Dr. Uwe Reinicke durch das Herz von Berlin.

Ein wichtigstes Ereignis der letzten Wochen war auch die Mieterbefragung im Bereich der Allee der Kosmonauten 133-135 und 137-139.

Wir bedanken uns bei allen Mitgliedern, die sich an der Befragung beteiligt haben. Das Umfrageergebnis finden Sie in der Rubrik „In eigener Sache“.

Das Jahr geht zu Ende, das Weihnachtsfest steht vor der Tür. Nicht für alle Menschen kommt bei diesem Gedanken Freude auf. Ängste und Depressionen können sehr belastend sein. In diesem Blatt finden Sie dazu auch ein Angebot des Wuhletal e.V.

Zu guter Letzt informiert Sie, liebe Mitglieder, der Aufsichtsrat über seine in den letzten Wochen geleistete Arbeit.

Wir wünschen Ihnen ein geruhsames Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Lieben. Tanken Sie über die Feiertage neue Energie und kommen Sie gut ins Jahr 2022!

Viel Spaß beim Lesen und bleiben Sie gesund!

Ihr Vorstand

Kerstin Lüttke und Michael Ullmann



# Novellierte HEIZKOSTEN- verordnung

Am 05.11.2021 hat der Bundesrat die neue Heizkostenverordnung beschlossen. Erwartungsgemäß wurde die HeizKV am 30. November 2021 im Bundesgesetzblatt veröffentlicht und tritt damit am 1. Dezember 2021 in Kraft.

Wir möchten Sie, liebe Mitglieder und Mieter über die neuen Inhalte der novellierten Heizkostenverordnung (HeizKV) informieren.

Der **Schutz des Klimas** ist eine zentrale Herausforderung unserer Zeit. Denn der Ausstoß von CO<sub>2</sub> bei der Stromerzeugung, bei der Heizung von Gebäuden, im Verkehr und von der Industrie trägt entscheidend zur Erderwärmung bei. Dagegen setzen Politik und Wirtschaft vor allem den zunehmenden **Einsatz von erneuerbaren Energien** und eine **Steigerung der Energieeffizienz**.

Rund **35 Prozent unserer gesamten Endenergie** verbrauchen wir in den eigenen vier Wänden, vor allem für Heizung und Warmwasser. Bis zum Jahr 2050 will Deutschland deshalb einen nahezu **klimaneutralen Gebäudebestand** realisieren. Um dieses Ziel zu

erreichen, benötigen wir energieeffizientere Gebäude, einen höheren Anteil erneuerbarer Energien am Wärmeverbrauch und die Unterstützung der Bewohner durch verantwortliches Verbrauchsverhalten bei Heizwärme und Warmwasser.

Mit der **neuen Heizkostenverordnung** ermöglicht der Gesetzgeber detaillierte Informationen für Bewohner über ihren Energieverbrauch und die klimarelevanten Auswirkungen durch Treibhausgase (CO<sub>2</sub>).

Dabei müssen die neuen Lösungen für Energieverbraucher **wirtschaftlich** sein: Der Gesamtaufwand für die Umstellung auf Fernablesung der Verbrauchswerte und Bereitstellung von **monatlichen Verbrauchsinformationen** ist umlagefähig, muss aber von den Energieeinsparungen des Verbrauchers kompensiert werden. Nach unserer Auffassung der neuen Heizkostenverordnung gilt **aus Wirtschaftlichkeitsgründen** eine Liegenschaft dann als **fernablesbar**, wenn sie mit einem Gateway zur **automatisierten Fernkommunikation** ausgestattet ist.

Novellierte

# HEIZKOSTEN-

## verordnung

Für die heutige Messausstattung ist die Umrüstung auf Fernkommunikation mit erheblichem Aufwand für zusätzliche Gerätetechnik, Montage und den Betrieb der Fernkommunikation verbunden. Wir werden deshalb die **Umstellung auf Fernkommunikation** jeweils nutzerfreundlich mit dem Wechsel auf die neue Gerätegeneration vornehmen.

Für unsere Liegenschaften, die danach mit Fernkommunikation ausgestattet sind, sind **unterjährig Verbrauchsinformationen** entsprechend §6a Ziffer (2) der neuen Heizkostenverordnung verfügbar.

Die **Abrechnungsinformation** lt. §6a Ziffer (3) der Verordnung erhalten Sie in allen Häusern – unabhängig von der Fernkommunikation – erstmals mit der Heizkostenabrechnung des Wirtschaftsjahres 2022 in 2023.

Mit diesen **neuen, zusätzlichen Informationen** können Sie Ihr Verbrauchsverhalten energie- und CO<sub>2</sub>-sparend optimieren. Einen ersten Eindruck vermitteln Ihnen die nachfolgenden Abbildungen.

Weitere Informationen finden Sie auch  
auf der Website unseres Dienstleisters  
**BRUNATA-METRONA**

**[brunata-metrona.de/heizkostenverordnung](https://www.brunata-metrona.de/heizkostenverordnung)**

## Unterjährige Verbrauchsinformationen in der Nutzer-App von BRUNATA-METRONA (Name der App in Apple App Store und Google Play Store: **BRUdirekt Energie-Monitoring**)



## Verbrauchsprognose und Vergleich in der Nutzer-App



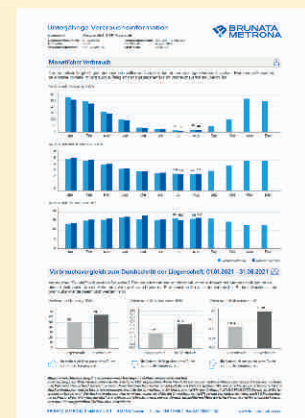
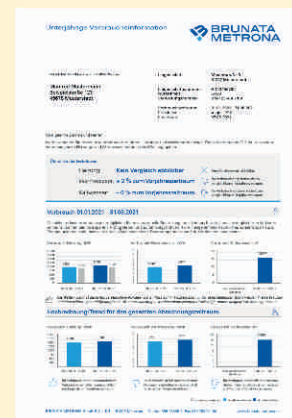
## Demozugang:

[testnutzerportal.brunata-muenchen.de/](https://testnutzerportal.brunata-muenchen.de/)

User: **demo@brudirekt.de**  
Kennwort: **BRUdirekt-2021**

Internet Explorer wird nicht unterstützt  
Falls ein Fenster mit einem Zertifikat aufgeht,  
dieses einfach mit Abbrechen quittieren

## Unterjährige Verbrauchsinformationen in Papierform



Aktuelles

# KELLEREINBRÜCHE



In letzter Zeit häuften sich die Informationen unserer Mieter zu Kellereinbrüchen.

Einbrüche gehören zu den unangenehmen Themen, die leider zu viele betreffen. Die Zahlen der Einbrüche in deutschen Haushalten gehen in den letzten Jahren zwar etwas zurück, doch besonders Kellereinbrüche passieren noch immer zu häufig.

Die meisten Einbrüche finden in Mehrfamilienhäusern statt, denn Fremde können sich hier leicht Zugang zu den Kellerräumen verschaffen. Eine offenstehende Haustür ist ein Risikofaktor – ob verkeilt zum Lüften oder weil jemand schwere Gegenstände verlädt, manchmal sind auch die Briefkästen im Hausflur, der Schließmechanismus ist unzuverlässig usw. Zudem haben viele Menschen Zugang zum Haus und damit auch zum Keller.

### So schützen Sie sich vor einem Einbruch

Es gibt ein paar Maßnahmen, die Sie ergreifen können, um sich vor Einbrüchen zu schützen. Dazu gehört die Verkleidung Ihres Kellerabteils. Einbrecher können so nicht sehen, was sich im Inneren Ihres Abteils verbirgt, und im Ernstfall haben Sie bessere Chancen bezüglich Erstattung durch Ihre Versicherung. Stellen Sie Regale und Schränke so an die Außenwände, dass diese nicht mehr so leicht durchbrochen werden können. Haben die Einbrecher Probleme in den Raum einzudringen, geben diese schnell auf und suchen sich ein neues Ziel. Sprechen Sie auch Ihre Nachbarn auf das Thema Kellereinbrüche an. Wenn alle Hausbewohner durch einen Hinweis „Tür geschlossen halten“ an der Tür daran erinnert werden und auf eine stets geschlossene Türe achten, kann auch dieser Risikofaktor verkleinert werden.

#### Extra-Tipp

Für den Ernstfall lohnt es sich, die Seriennummern von Fahrrädern oder Werkzeugen aufzuschreiben. Sollte Ihnen wirklich einmal etwas gestohlen werden und das Diebesgut wird sichergestellt, kann dieses so an Sie zurückgeführt werden.



#### Angebot

Die FELIX WG eG hat sich zu diesem Problem ebenfalls Gedanken gemacht. Für einen Kostenbeitrag in Höhe von **134,47** bieten wir allen Interessierten an, das Kellerschloss mit einem Zylinderschloß zu versehen. Der Schließzylinder kann dann wahlweise gleichschließend mit Ihrer Wohnungs- und Haustür angefertigt werden. Bei einem separaten Schließzylinder belaufen sich die Kosten auf **76,40**. Haben Sie Interesse, dann geben Sie bitte in der Geschäftsstelle Bescheid, wir werden die Beauftragung durchführen.

Aktuelles

# „TRAUER-CAFÉ“ gestartet

Liebe Mitglieder und Mieter,  
liebe Interessierte,

Durch Zufall ist die FELIX auf das Trauercafé im DRK-Nachbarschaftszentrum aufmerksam geworden. Dieses wertvolle Angebot der Selbsthilfe möchten wir Ihnen nicht vorenthalten. Einfach ein offener, unbürokratischer Ort, wo trauernde Menschen gemeinsam über ihre Verluste sprechen können, sich austauschen und gegenseitiges Verständnis erfahren. An dieser Stelle auch an das DRK-Team des Nachbarschaftszentrum in der Sella-Hasse-Straße ein großes DANKE-SCHÖN für die Initiierung.

DRK-Kreisverband  
Berlin-Nordost e.V.  
Nachbarschaftszentrum



Selbsthilfe-, Kontakt-,  
und Beratungsstelle  
Marzahn-Hellersdorf

## Selbsthilfegruppe

Beratung

Vortrag

Angebot



Selbsthilfe -, Kontakt- und Beratungsstelle  
Marzahn-Hellersdorf  
Alt-Marzahn 59 A, 12685 Berlin  
Tel.: 5425103 Fax.: 5406885  
[www.wuhletal.de](http://www.wuhletal.de) / [selbsthilfe@wuhletal.de](mailto:selbsthilfe@wuhletal.de)  
[www.facebook.com/selbsthilfe.marzahnellersdorf](https://www.facebook.com/selbsthilfe.marzahnellersdorf)

Sprechzeiten: Mo 13 - 17 Uhr  
Di 15 - 19 Uhr  
Fr 09 - 13 Uhr  
Ansprechpartner: Aimée Angermeyer,  
Tilmann Pfeiffer  
Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:  
Bus 192, 154 / Tram M8, 18



# Ängste und Depressionen

**Selbsthilfegruppe nimmt noch Teilnehmer auf**

Wir sind eine autonome Gruppe von Betroffenen. Bei uns findest Du Menschen, die Dir zuhören und sich Zeit nehmen, Deine Probleme anzunehmen. Wir haben unsere Erfahrungen mit psychischen Erkrankungen gemacht. Wir finden wieder Mut und Lebensfreude durch Gesprächskreise und andere Aktivitäten. Wir laden Dich ein zu unseren regelmäßigen Treffen: jeden Freitag von 11:00-13:00 Uhr. Anmeldung und Informationen über die Selbsthilfekontaktstelle oder bei der Gruppensprecherin Susanne unter 0176/22313087.

**Termin: jeden Freitag  
um 11:00 Uhr, Raum 1**

Nachhaltige

# WEIHNACHTEN

und ein gesundes Neues Jahr

**Die Berliner Stadtreinigung (BSR) gibt Ihnen Tipps, wie Sie das Fest des Jahres mit weniger Abfall feiern.**

Geschenke ohne Ende, Massen an Geschenkpapier, Berge von Versandkartons, vor sich hin nadelnde Bäume – das Weihnachtsfest wird oft zum Fest voller Abfall und Stress. Das muss nicht sein.

**Mit diesen Tipps zeigen wir Ihnen, wie Sie beides rund um die Weihnachtstage reduzieren können.**

## **Schenken Sie Zeit statt Zeug**

Weniger kaufen und trotzdem mehr schenken? Das geht nur, wenn Sie Ihre Liebsten mit dem Kostbarsten beschenken, das Sie haben: Ihre Zeit. Besonders an Weihnachten geht es um Nähe und Verbundenheit, um Zeit mit der Familie und denen, die man gerne um sich hat. Ein gemeinsamer Kochabend, Babysitting oder ein Überraschungsausflug in die Natur – gemeinsame Erlebnisse sind oft das schönste und gleichzeitig abfallfreie Geschenk. Gute Inspiration finden Sie unter [www.zeitstattzeug.de](http://www.zeitstattzeug.de).

## **Machen Sie es NochMall**

Kaufen Sie nicht, wo alle kaufen! Schnelle Einkäufe gehen meistens auf Kosten von Menschen und Umwelt. Individuelle Geschenke gibt's in der NochMall, dem neuen Gebrauchtwarenkaufhaus der BSR – das gute Gewissen gibt es gratis oben drauf. Hier ist nichts nigelnagelneu, aber alles gesäubert, repariert und zu 100 % aus Berlin. Shoppen Sie mal anders – täglich von Montag bis Samstag zwischen 10 und 18 Uhr, außer Donnerstag von 10-20 Uhr, in der Auguste-Viktoria-Allee 99 in Berlin-Reinickendorf. Mehr unter [www.NochMall.de](http://www.NochMall.de).

## **Sparen Sie sich das Geschenkpapier**

Aufwendig bedruckte, teure Geschenkpapiere landen nach dem Auspacken schnell in der Tonne. Es ist löblich, wenn Sie sie stattdessen bügeln und wiederverwenden. Noch bessere Alternativen sind Zeitungspapier, hübsch gemusterte Geschirrtücher oder Stoffe. Auch leere Keksdosen und wiederverwendbare Pappboxen sind praktische Helfer. Übrigens werten Sie Ihre nachhaltige Verpackung ganz einfach auf, indem Sie sie mit einem Gold- oder Silberstift verzieren und in Ihrer besten Schrift den Namen des oder der Beschenkten draufschreiben. Staunen vorprogrammiert!

## Verwenden Sie den Baum mehrfach

Keine Tanne muss für Weihnachtsdeko gefällt und nach dem Fest weggeschmissen werden. Es gibt nachhaltige Alternativen, zum Beispiel im Topf und zur Miete. Dann sollten Sie das nadelige Bäumchen nur regelmäßig gießen, sodass Sie es im Frühjahr in den Garten setzen können. Oder aber Sie geben es zurück, sodass es im nächsten Jahr wieder vermietet werden kann. Die umweltfreundliche Variante gibts z. B. unter [www.weihnachtsbaum-mitte.de](http://www.weihnachtsbaum-mitte.de) oder auch [www.wundertree.co](http://www.wundertree.co). Eine weitere Alternative ist der „Keinachtsbaum“, der jedes Jahr erneut ergrünt. Der modulare Ständer wird mit Tannengrün bestückt und sieht wie ein täuschend echter Weihnachtsbaum aus. Für jeden verkauften „Keinachtsbaum“ wird ein echter neuer Baum gepflanzt:

[www.keinachtsbaum.de/shop](http://www.keinachtsbaum.de/shop)

## Machen Sie Ihren eigenen Baumschmuck

Nein, Sie brauchen kein Lametta und auch keine neuen Kugeln. In diesem Jahr wird Ihr Baum individueller denn je. Machen Sie Ihre Baumdekoration dieses Jahr einfach selbst: Sie können Strohsterne basteln, Origami falten und Nüsse, Sternanis, Zimtstangen sowie Tannenzapfen bemalen oder besprühen. Auch aus „Abfällen“ wie Eierpappen lässt sich Baumschmuck kreieren. Ihre Kinder werden das Weihnachtsbasteln sicher auch lieben!

## Tauschen oder verschenken Sie Gebrauchtes

Sie wollen zum Fest nicht unbedingt etwas Neues schenken? Sie können nach dem Fest nicht mit allen Geschenken etwas anfangen? Unser Tausch- und Verschenkmarkt ist der perfekte Ort, um für sich selbst und Ihre Mitmenschen genau das

Richtige zu bekommen, was man wirklich braucht. Gebrauchtes oder gut gemeinte Geschenke können Sie jederzeit online und völlig kostenlos im [www.BSR.de/Verschenkmarkt](http://www.BSR.de/Verschenkmarkt) tauschen oder verschenken. Zwischen Backofen und Babybekleidung, Schlitten und Sommerreifen werden Sie sicher fündig.

## Machen Sie sich frei von guten Dingen

• Jedes Jahresende bietet die Chance, sich freizumachen von Dingen, die man nicht mehr braucht. So starten Sie frisch und befreit ins neue Jahr. Sie können jederzeit alte Möbel, ausrangierte, noch funktionsfähige Geräte und vieles mehr bei folgenden Re-Use-Annahmestellen in Berlin abgeben:

- Recyclinghof Hegauer Weg
- Recyclinghof Lengeder Straße
- Recyclinghof Gradestraße
- und natürlich in der NochMall, unserem Gebrauchtwarenhaus in der Auguste-Viktoria-Allee.

Alle BSR-Recyclinghöfe inkl. Öffnungszeiten und weiterer Informationen finden Sie unter: [www.bsr.de/Recyclinghof](http://www.bsr.de/Recyclinghof).

## Spenden Sie andere glücklich!

Der Geist des Weihnachtsfestes ist es auch, an andere zu denken, denen es nicht so gut geht und die Hilfe und Unterstützung dringend brauchen. Lassen Sie gute Dinge also nicht im Müll landen, sondern geben Sie weiter. Hier finden Sie Adressen verschiedener Annahmestellen in Ihrem Bezirk für Ihre Spenden:

[www.BSR.de/Spenden](http://www.BSR.de/Spenden).

Mehr Informationen zu Abfallentsorgung, Stadtsauberkeit und Nachhaltigkeit:

[www.BSR.de](http://www.BSR.de)

# Saubere Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!



## Schenken Sie Zeit statt Zeug:

z. B. Gutscheine, Tickets oder ein digitales Zeitungsabo.

Mehr Informationen unter [www.BSR.de/Weihnachten](http://www.BSR.de/Weihnachten) oder in der BSR-App



## Machen Sie Baumschmuck selber:

z. B. mit Nusschalen, Strohsternen, Zimtstangen oder Tannenzapfen.



## Sparen Sie sich das Geschenkpapier:

Wiederverwendbare Dosen, schöne Stoffe oder auch alte Tageszeitungen ergeben wunderschöne Verpackungen.



BSR

## Abholtermine 2022 für Ihre Weihnachtsbäume

### Charlottenburg-Wilmersdorf

Charlottenburg, Charlottenburg-Nord	Mo., 10. und 17.1.
Schmargendorf, Westend, Grunewald	Di., 11. und 18.1.
Wilmersdorf, Halensee	Do., 13. und 20.1.

### Friedrichshain-Kreuzberg

alle Ortsteile	Mo., 10. und 17.1.
----------------	--------------------

### Lichtenberg

Lichtenberg	Mo., 10. und 17.1.
Friedrichsfelde, Karlshorst, Rummelsburg	Mi., 12. und 19.1.
Alt- und Neu-Hohenschönhausen	Do., 13. und 20.1.
Fennpfuhl	Fr., 14. und 21.1.
Falkenberg, Malchow, Wartenberg	Sa., 8. und 15.1.

### Marzahn-Hellersdorf

alle Ortsteile	Sa., 8. und 15.1.
----------------	-------------------

### Mitte

Wedding	Mo., 10. und 17.1.
Mitte, Gesundbrunnen	Di., 11. und 18.1.
Hansaviertel, Moabit, Tiergarten	Mi., 12. und 19.1.

### Neukölln

Britz	Di., 11. und 18.1.
Neukölln	Fr., 14. und 21.1.
Buckow, Gropiusstadt, Rudow	Sa., 8. und 15.1.

### Reinickendorf

alle Ortsteile	Sa., 8. und 15.1.
----------------	-------------------

### Pankow

Weißensee	Di., 11. und 18.1.
Pankow	Do., 13. und 20.1.
Prenzlauer Berg	Fr., 14. und 21.1.
Blankenburg, Französisch Buchholz, Heinersdorf, Karow, Stadtrandsiedlung Malchow, Blankenfelde, Buch, Niederschönhausen, Rosenthal, Wilhelmsruh	Sa., 8. und 15.1.

### Spandau

alle Ortsteile	Sa., 8. und 15.1.
----------------	-------------------

### Steglitz-Zehlendorf

Wannsee	Mi., 12. und 19.1.
Dahlem	Do., 13. und 20.1.
Steglitz, Nikolassee	Fr., 14. und 21.1.
Lankwitz, Lichterfelde, Zehlendorf	Sa., 8. und 15.1.

### Tempelhof-Schöneberg

Tempelhof	Di., 11. und 18.1.
Friedenau, Schöneberg	Mi., 12. und 19.1.
Lichtenrade, Mariendorf, Marienfelde	Sa., 8. und 15.1.

### Treptow-Köpenick

Niederschöneweide, Oberschöneweide	Mi., 12. und 19.1.
Adlershof, Baumschulenweg, Johannisthal	Do., 13. und 20.1.
Alt-Treptow, Plänterwald	Fr., 14. und 21.1.
Altglienicke, Bohnsdorf, Friedrichshagen, Grünau, Köpenick, Müggelheim, Rahnsdorf, Schmöckwitz	Sa., 8. und 15.1.

Bitte legen Sie Ihren Baum abgeschmückt und unverpackt am Vorabend an den Straßenrand.

Termine direkt  
aufs Handy



# Marzahner Läufercup 2022

um den Pokal der  
**FELIX**

Sportplatz Allee der Kosmonauten 131  
12681 Berlin (Kunststoff-Anlage)

Wohnungsgenossenschaft eG

## Veranstaltungen

		Cup A	Cup B	
		ab U18	ab U18	
Startzeit:		19.00 Uhr	18.15 Uhr	
Termine				Meldeschluss
Lauf 1	06. April	1 Stunde	½ Stunde	30. März
Lauf 2	11. Mai	5.000 m	3.000 m	04. Mai
Lauf 3	01. Juni	10.000 m	5.000 m	25. Mai
Lauf 4	22. Juni	5.000 m	3.000 m	15. Juni
Lauf 5	31. August	1 Stunde	½ Stunde	24. August
Lauf 6	28. September	10.000 m	5.000 m	21. September

### Bild-/Videoaufnahmen:

Der Veranstalter behält sich vor im Rahmen der Veranstaltung Bilder und Videos aufzunehmen. Sollte ein/e Teilnehmer/in damit nicht einverstanden sein, muss diese Person vor Veranstaltungsbeginn ihren Widerspruch anmelden!

# Ausschreibung

**Veranstalter:** 1. VfL FORTUNA Marzahn e.V., Sportplatz Allee der Kosmonauten 131, Straßenbahn-/Bushaltestelle Boschpolder Straße, 12681 Berlin

**Meldetermin:** bis zum Montag der jeweiligen Veranstaltungswoche  
Nachmeldegebühr 3,- € zzgl. Startgebühren,  
bis eine Stunde vor Wettkampfbeginn möglich

**Meldungen:** Meldungen bitte über ladv.de oder per E-Mail an:  
wettkampfwart-leichtathletik@vfl-fortuna-marzahn.de

<b>Startgebühren:</b>	je Einzelveranstaltung	alle Veranstaltungen
Erwachsene	5,- €	25,- €
U18 / U20	4,- €	20,- €

Mit der Meldung ist bei einmaliger Zahlung ein Nachweis der Startgeldüberweisung zu erbringen. Die Gebühren sind vor der ersten Veranstaltung auf folgendes Konto zu überweisen:

**1. VfL FORTUNA Marzahn**

**IBAN: DE63 1203 0000 1020 1849 56 – BIC: BYLADEM1001**

**Verwendungszweck: Startgeld MLC-2022 + „Frau/Herr ...“**

**weitere Gebühren:** Urkunden: 1,- €

**Klasseneinteilung** \* **U18 und älter Cup A und Cup B**

**Cup-Wertung:** Wertungsgruppen: 16-17; 18-19; 20-29; 30-39; 40-49; 50-59, 60-69; 70 und älter

\* Es erfolgt eine getrennte Wertung nach Cup A und Cup B!

\* In die Gesamtwertung werden **5 Läufe** der ausgeschriebenen **6 Läufe** einbezogen.

\* Die erreichten Ergebnisse werden in einer Rangliste geführt.

\* Die Gesamtwertung erfolgt nach einem Punktsystem:

1. Platz: 20 Pkt.; 2. Platz: 18 Pkt.; 3. Platz: 17Pkt.; 4. Platz: 15 Pkt.

\* Jeder Starter wird nur in einem festzulegenden Cup gewertet. Außer Konkurrenz können an einem Tag weitere Strecken gelaufen werden.

**Umkleiden:** Die Umkleidemöglichkeiten befinden sich im Vereinsgebäude (Wechselkabinen).

**Auszeichnungen:** Je Altersklasse und Cup erhält der/die **Gesamtsieger/in** bei **mindestens 5 Teilnahmen** einen Ehrenpreis sowie die je drei Erstplatzierten Urkunden.

**Haftung:** Veranstalter/ Ausrichter und Platzzeigener übernehmen keine Haftung bei Unfällen, Diebstählen und sonstigen Schäden.

# Stadtwanderung am 28.10.2021 mit **DR. REINICKE** Vom Neanderviertel nach Cölln

Nachdem im April 2021 die Stadtwanderung aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht durchgeführt werden konnte, freuten wir uns sehr, dass Dr. Reinicke dann endlich am 28.10.2021 uns wieder an der Geschichte Berlins teilhaben ließ.

Bei strahlendem Sonnenschein und blauem Himmel spazierten wir vom ehemaligen „Neanderviertel“ aus an einem Denkmal mit sehr wechselvoller Geschichte vorbei zum „Räuberhaus“, wo der größte Postraub in der Geschichte der DDR stattfand, und erfuhren etwas über diesen wahren Krimi.





Kurz danach betraten wir den Boden von Cölln, der historischen Schwesternstadt von Berlin. Damit sind wir zwar im Fischerkiez, aber wo sind eigentlich die vielen Fischer?

Auf der Suche nach ihnen überquerten wir den Mühlendamm in Richtung Berliner Schloss. Am berühmten „A-Portal“ von Fritz Kühn bogen wir dann doch lieber zum „Mörderhaus“ ab und zum Gelände der ehemals ältesten Kirche der alten Doppelstadt.

Mit einem symbolischen Gruß von der heiligen Gertraude konnten wir uns dann in dem Café am Petriplatz von den Strapazen der Tour erholen.



Wir machen Kultur

# KULTURABSAGEN

## Abgesagte Veranstaltungen

Liebe Mitglieder und liebe Mieter,

wie Sie bestimmt aus den verschiedenen Pressemitteilungen erfahren haben, erhöhen sich augenblicklich die Zahlen der an CORONA Erkrankten sprunghaft.

Gesetzliche Konsequenzen beginnen den Alltag wieder stärker zu beeinflussen, geplante Veranstaltungen werden abgesetzt.

Auch für uns ergeben sich daraus Konsequenzen für die geplanten Veranstaltungen zum Jahresende.

Leider konnten wir unter diesen Umständen sowohl unsere

- **geplante Busfahrt am 29.11.2021 nach Bautzen zum Weihnachtsmarkt,**
- **unser Skatturnier am 02.12.2021**
- **und die Seniorenweihnachtsfeier 2021**

nicht durchführen.

Wir hoffen, dass wir im kommenden Jahr die ausgefallenen Veranstaltungen nachholen können. Wir werden Sie in unserem Mieterblatt rechtzeitig informieren.

**Bleiben Sie bis dahin gesund!**



Wir machen Kultur

# AKTIVITÄTEN

# ABGESAGT



**„Weihnachtsmarkt Bautzen“**

Termin: November 2021

Wir machen Kultur

# VERANSTALTUNGEN`22

Vorschau

15.01.2022, 18:00 Uhr

Lesenacht an der M8



03.03.2022, 18:00 Uhr

**Skat** der FELIX WG eG und des MHWK im **FELIX.Club**

07.03.2022

**Busfahrt** ins Kartoffelhaus Cobbelsdorf

Anfang April 2022

Osterbasteln mit Frau Fucks, Frau Thieke und Frau Conradi

April 2022

FELIX - **Stadtwanderung** mit Dr. Uwe Reinicke



16.05.2022

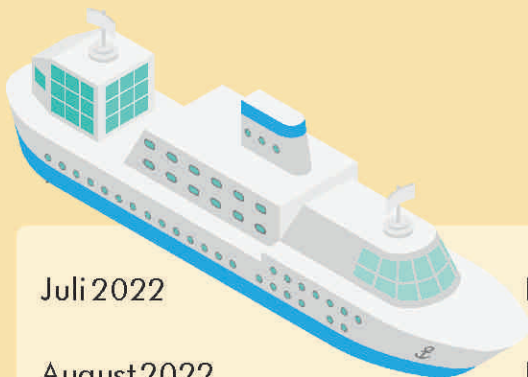
**Busfahrt** zum Kromlauer Park



02.06.2022, 18:00 Uhr

**Skat** der FELIX WG eG und des MHWK im **FELIX.Club**





Juli 2022

FELIX - Spaziergang durch die „**Gärten der Welt**“

August 2022

**Bootstour** auf Berliner Gewässern

01.09.2022, 18:00 Uhr

**Skat** der FELIX WG eG und des MHWK **im FELIX.Club**

03.09.2022, 14:00 Uhr

**Sommerfest der FELIX WG eG** mit Kuchenbasar der Mieter und der Band „SoWieSo“ - **Hof der FELIX-Geschäftsstelle**

September 2022

**Busfahrt** zum Ziegeleipark Mildenberg mit Schifffahrt

28.11.2022

**Busfahrt** ins weihnachtliche Bautzen

01.12.2022, 18:00 Uhr

**Skat** der FELIX WG eG und des MHWK **im FELIX.Club**

08.12.2022, 15:00 Uhr

**Seniorenweihnachtsfeier** der FELIX WG eG **im FELIX.Club**



Änderungen und eventuelle weitere Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Die Termine werden i.d.R. mit Aushängen in unseren Häusern und der Geschäftsstelle der FELIX WG eG angekündigt. Bitte melden Sie sich für alle Veranstaltung unbedingt rechtzeitig an, da insbesondere bei den Busfahrten und Ausflügen die Plätze nur in begrenzter Anzahl verfügbar sind.

In Eigener Sache

# AUSWERTUNG

## der Umfrage Allee der Kosmonauten

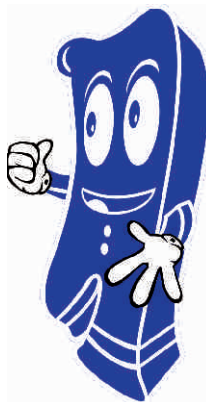
Liebe Mitglieder und liebe Mieter,

mit unseren Objekten in der Allee der Kosmonauten 133-135 und 137-139 führten wir unsere Mieterbefragungen im September / Oktober 2021 weiter, die wir in der Kienbergstraße 58 -64 beginnend, seit Mitte September 2020 in all unseren Wohnquartieren durchführen werden.

Für den Bereich Mehrower Allee/ Oberweißbacher Str. erfolgten die Umfragen Ende 2020. Die Ergebnisse haben wir in unserem Mieterblatt 1-2021 veröffentlicht.

Dabei befragten wir unsere Mitglieder und Mieter zu verschiedenen Themen, wie Wohnung, Wohnumfeld, Umgang mit Mitmietern und der Qualität der Geschäftsstelle.

Auf diesem Weg möchten wir erfahren, was in unserer Genossenschaft bisher erreicht wurde und an welchen Stellen noch Handlungsbedarf besteht.



Natürlich möchten wir auch Erkenntnisse zur Qualität der Arbeit unserer Mitarbeiter und Dienstleister und Möglichkeiten zur Verbesserung ziehen.

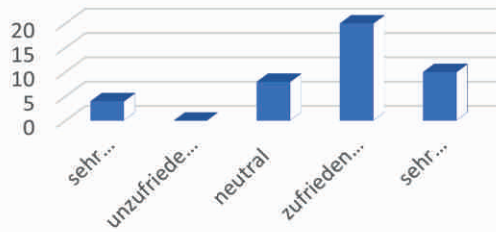
Von 154 Wohnungen in der Allee der Kosmonauten erhielten wir von Mietern aus 52 Wohnungen die Umfrage ausgefüllt zurück. Das entspricht einer Beteiligung von 33,7%. Für die Beteiligung möchten wir uns bei allen Mitgliedern und Mietern aus der Allee der Kosmonauten herzlich bedanken.

Für das Jahr 2022 stehen noch die Umfragen im Bereich Wuhletalstraße 72-90 und Schwarzbürger Straße 2-6 auf dem Plan.

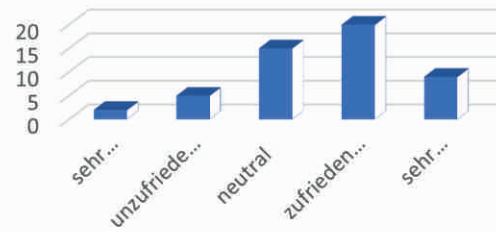
Sicher möchten Sie auch etwas zur Auswertung unserer Umfrage lesen.

Aus den nachfolgenden Auswertungen und Diagrammen ist erkennbar, dass wir bereits gemeinsam schon sehr viel erreicht haben.

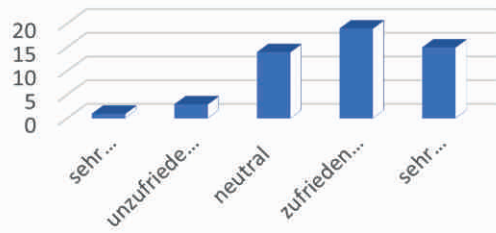
### Fenster



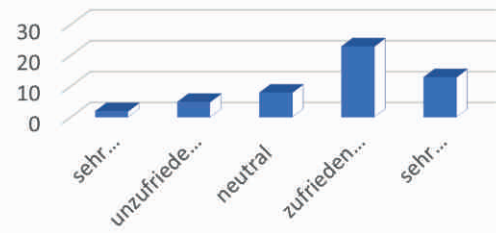
### Schallschutz



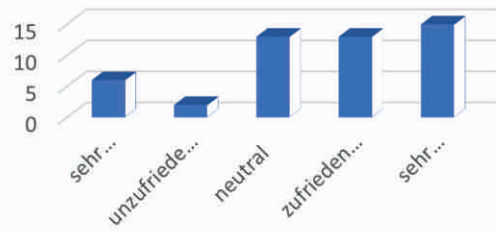
### Wärmedämmung



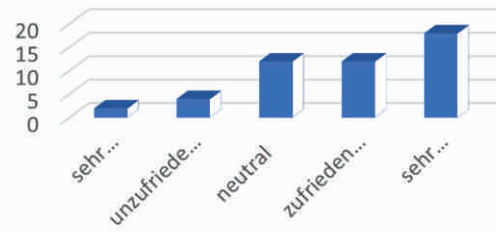
### Heizung



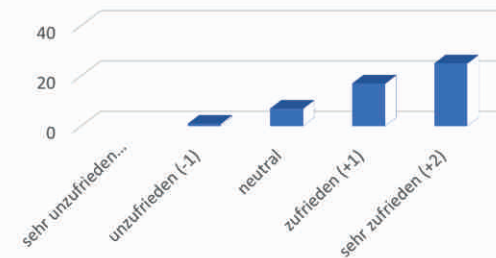
### Fußboden



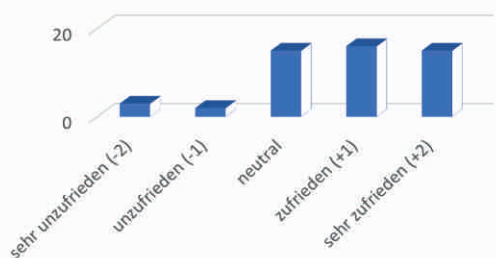
### Innentüren



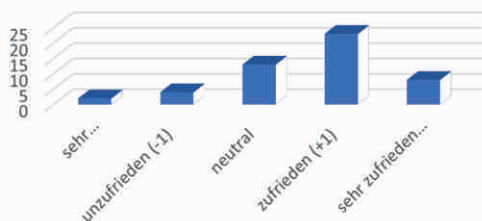
### WET



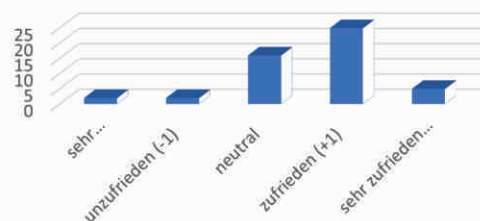
### Sanitärbereich



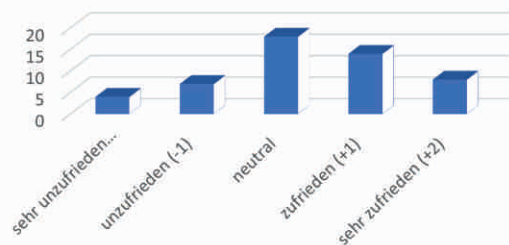
### Beleuchtung der Zugangswege



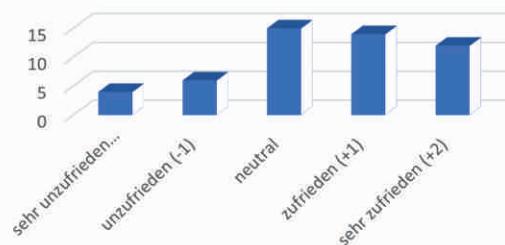
### Zustand der Zugangswege



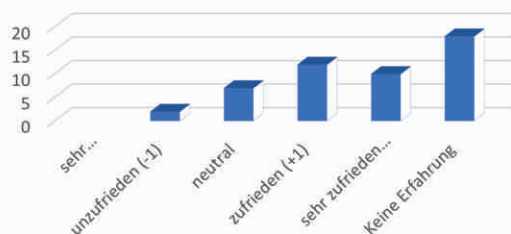
### Zustand der Vorgärten



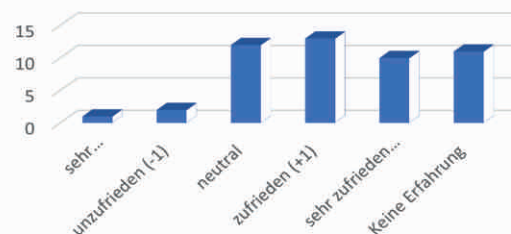
### Müllentsorgung / Recycling



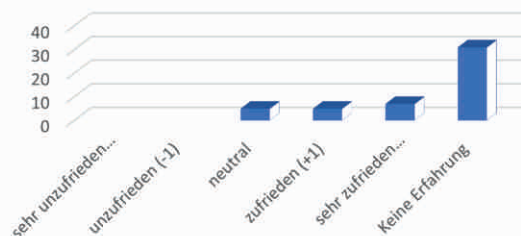
### Klar erkennbare Zuständigkeit



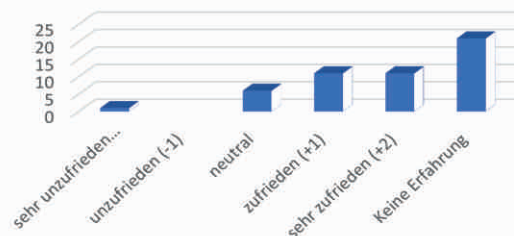
### Sprechzeiten

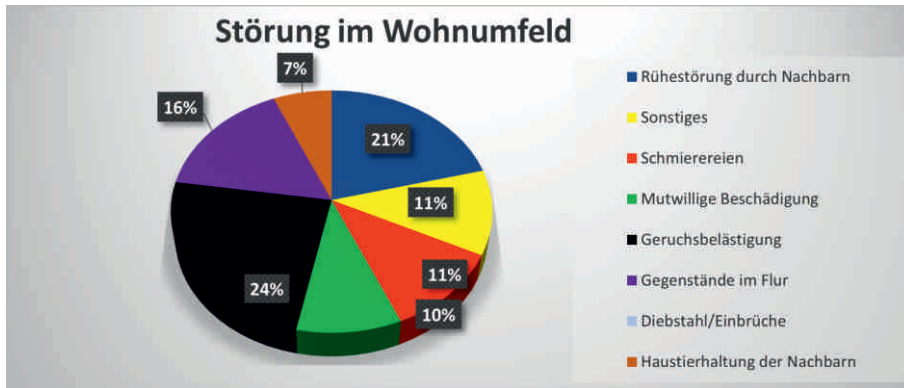


### Wartezeiten



### Einhaltung von Terminen





Wie bei den vorangegangenen Umfragen kristallisieren sich aber auch Schwerpunkte heraus, auf die wir verstärkt für die nächste Zeit unser Augenmerk legen müssen.

Darunter fällt zum Beispiel die Hausreinigung, bei der wir aber durch den Wechsel der ausführenden Firma bereits Fortschritte verzeichnen konnten. Die Pflege der Grünflächen und der Zustand von Vorgärten hat uns für 2022 dazu bewogen, die Leistungen neu auszuschreiben.

Wir sind davon überzeugt, dass die beauftragten Firmen dazu beitragen werden, unsere Grünflächen in einen ordentlichen Zustand zu versetzen.

Wir werden uns auch dem angesprochenen Problem der Wegebeleuchtung widmen. Dabei müssen wir aber auch beachten, dass der Abstand zwischen den Fenstern der Schlafzimmer und dem Zugangsweg zu den Aufzügen relativ eng ist.

Erste Erfolge zur Verbesserung der Wegebeleuchtung können wir schon verzeichnen. In der Mehrower Allee wurde der Hofweg mit einer modernen

und stromsparenden LED-Beleuchtung ausgestattet. Wir werden prüfen, welche Möglichkeiten sich für uns auch in der Allee der Kosmonauten eröffnen.

Wir möchten in diesem Zusammenhang noch einmal darauf verweisen, dass die Qualität der Ordnung und Sauberkeit nicht nur durch die Hauswarte und der ausführenden Firmen beeinflusst werden, sondern auch durch die Umsicht aller Mitglieder und Mieter.

Das betrifft die Mülltrennung genauso, wie das Abstellen von Sperrmüll in den Kellern, Treppenhäusern und Müllcontainerplätzen, dessen zusätzliche Entsorgung alle zahlen müssen, aber auch den Verschluss der Türen zu den Müllabwurfanlagen auf den einzelnen Etagen, um Geruchsbelästigungen zu vermeiden.

Natürlich werden wir die Hinweise zu unserer Arbeit in der Geschäftsstelle intensiv auswerten und Möglichkeiten zur Verbesserung suchen.

Gerne nehmen wir auch Vorschläge von Ihnen entgegen, die uns helfen, anstehende Probleme noch besser und nachhaltiger zu lösen.

In Eigener Sache

# DER AUFSICHTSRAT

## Tätigkeitsbericht

Sehr geehrte Mitglieder und Mieter in der Genossenschaft, liebe Leser,

der Aufsichtsrat hatte sich mit Ihnen allen darüber gefreut, dass die Corona-Pandemie scheinbar eingedämmt schien und das normale Leben wieder einziehen konnte. So wurden z. B. die Veranstaltungen für die Genossenschaftsmitglieder wieder hochgefahren, und wir konnten die Reiseerlebnisse von Herr Kirchhof in seinem Bild-Vortrag nachvollziehen, mit dem Dampfer durch das Stadtzentrum fahren und sogar nach „Cölln“ reisen. Aber nun? Das Virus hat wieder massiv zugeschlagen, und so sind wohl oder übel erneut Einschränkungen auch in unserer Genossenschaft notwendig. Wollen wir aus diesem Kreislauf herauskommen, so bleibt offensichtlich nichts anderes übrig, als die Anzahl der vollständig Geimpften zu vergrößern. Deshalb auch unsere Bitte an alle Genossenschaftsmitglieder: Wenn Sie bisher noch nicht vollständig geimpft sein sollten, so holen Sie dies nach Möglichkeit schnell nach! Es ist in unser aller Interesse und ein Ausdruck auch der innergenossenschaftlichen Solidarität.



Als Aufsichtsrat halten wir nicht nur in unseren regelmäßigen Sitzungen engen Kontakt zum Vorstand. Es gibt immer wieder verschiedene Anlässe, dass sich Mitglieder des Aufsichtsrates telefonisch oder bei kurzen Treffen mit dem Vorstand kurzschließen. Beispielsweise treffen sich auch die Vorsitzende und ihr Stellvertreter mit dem Vorstand immer zwischen den Sitzungen, um die nächste Zusammenkunft vorzubereiten. Die dabei gewonnenen Informationen fließen dann natürlich stets in die Unterrichtung aller AR-Mitglieder ein.

Inzwischen konnte die erfolgreiche kaufmännische Führung der Genossenschaft auch für die nächsten Jahre gesichert werden: Frau Lüttke wurde entsprechend unserer Satzung vom Aufsichtsrat für 4 weitere Jahre als Vorstandsmitglied bestellt.

Übrigens konnte die FELIX-WG am 20.11.2021 ihren 24. Geburtstag feiern. (Vielleicht hat mancher von Ihnen daran gedacht?)



Damit ist doch aber wohl klar, dass es im nächsten Jahr einen wirklich würdigen Geburtstag geben müsste, und wir sollten schon jetzt darüber nachdenken, wie das Ereignis zu begehen ist. Vorschläge nehmen der Vorstand und der Aufsichtsrat gern entgegen.

Nun kommen aber erst einmal das Weihnachtsfest und der Jahreswechsel auf uns drauf zu. Wir wünschen Ihnen aus diesem Anlass friedliche und gesunde Tage sowie Glück und allseitiges Wohlergehen!

Auch in Zukunft können Sie sicher sein: Wir freuen uns auf die anvisierten Ziele unserer weiteren genossenschaftlichen Entwicklung und werden diese konstruktiv, kritisch und optimistisch mitgestalten!

Es grüßt Sie ganz herzlich -

Ihr Aufsichtsrat  
Berlin, 27.11.2021



#### **Kontakt**

Telefon: 030 - 93 77 18 26

Telefax: 030 - 93 77 18 27

Mail: [felix-wg@onlinehome.de](mailto:felix-wg@onlinehome.de)

Internet: [www.FELIX-WG.de](http://www.FELIX-WG.de)

#### **Sprechzeiten**

Dienstag und Donnerstag:

09.00 bis 12.00 und

13.00 bis 19.00 Uhr

*Unsere Geburtstagskinder der Monate  
Oktober, November und Dezember  
denen wir herzlich gratulieren:*

Lieselotte Zillich  
Ingrid Lauterbach

Karl-Heinz Henkel  
Siegfried Gerdel  
Horst Pohle  
Karin Atzeroth

Rainer Puscher  
Werner Hinkel  
Bernd Scharfe  
Karin Holtzheimer

Rita Opitz  
Helmut Selchow  
Hans-JürgenGuhde

Jutta Siemann  
Peter Lorber  
Emilia Urban  
Frank Mellenthin  
Gabriele Gross  
Vladimir Behnke

Gerald Schlegel  
Dagmar Maschke

Susanne Balk  
Manuela Thuma

Marco Zepernick

Matthias Arendt

Sina-Denise Laci  
Rene Osterhagen  
Mandy Hellmuth  
Nancy Schütz  
Svetlana Ajmakanow

*Unsere Mitglieder, die in den Monaten  
Oktober, November und Dezember  
Jubiläum feiern:*

Verena Scholze

*Danke für den Zusammenhalt und das  
Vertrauen in unsere Genossenschaft.*

*Wir wünschen allen Jubilaren  
der letzten Monate Glück,  
Gesundheit, Humor, Freude,  
Gelassenheit und Liebe.*

*Wohnen nach Lust und Laune*

**FELIX**

Wohnungsgenossenschaft eG